



JUNI-JULI  
2017

## OPERNHAUS

Am Boeselagerhof 1  
Bonn

## KAMMERSPIELE

Am Michaelshof 9  
Bonn-Bad Godesberg

## WERKSTATT

Rheingasse 1, Bonn

UND ANDERE SPIELOORTE

**01**  
DO

19.30-21.50 H

### DER STURM

William Shakespeare  
EUR 41,80 - 13,20

**02**  
FR

11-12 H

### WUNDERLAND

Anno Schreier nach Lewis Carroll  
EUR 12,- / erm. 6,-

PROBEBÜHNE 1

AB 9 JAHREN

19.30 H

### BND-BIGDATA IS WATCHING YOU

ein Recherche-Thriller  
EUR 29,70 - 9,90 | Abo S-FR

20 H

### RADIKAL

nach dem Roman von Yassin Musharbash  
EUR 15,40 | anschl. AUF EIN BIER

**03**  
SA

19.30-21.20 H

### ATTILA

Giuseppe Verdi  
EUR 62,70 - 11 | Abo O-SA

AB 18.30 UHR  
OPERNFÜHRER

19.30-21.10 H

### »KUNST«

Yasmina Reza  
EUR 35,20 - 9,90

NEU

### ÖFFNUNGSZEITEN DER THEATER- UND KONZERTKASSE IN DEN SOMMERFERIEN 2017

Die Kasse Windeckstraße ist bis zum 22. 7. 2017 für Sie zu den bekannten Zeiten geöffnet. Vom 24. 7. bis zum 20. 8. 2017 hat sie geschlossen.

Die Kasse in den Kammerspielen ist vom 17. 7. bis zum 20. 8. 2017 geschlossen. Ab Montag dem 21. 8. 2017 sind beide Theaterkassen wieder für Sie geöffnet.

**04**  
SO

18-20.30 H

### TOSCA

Giacomo Puccini  
EUR 62,70 - 11

**05**  
MO

18-20.30 H

### EVITA

Andrew Lloyd-Weber  
EUR 62,70 - 11

19.30-22.20 H

### BUDDENBROOKS

nach Thomas Mann  
EUR 41,80 - 13,20

20-21 H

### EINBERICHT FÜR EINE AKADEMIE

Franz Kafka  
EUR 15,40 | anschl. Publikumsgespräch

**06**  
DI

**07**  
MI

19.30 H

### ABRAUMHALDE

Elfriede Jelinek  
EUR 29,70 - 9,90

20 H

### RADIKAL

EUR 15,40

**08**  
DO

19 H PROBEBÜHNE 1

### EIN STÜCK VON MIR

Jugendclub  
Künstlerische Leitung: Inga Waizenegger  
EUR 12,- / erm. 6,-  
anschl. Premierenfeier im Foyer

PREMIERE

AB 12 JAHREN

19.30-21.50 H

### DER STURM

EUR 41,80 - 13,20 | Abo S-DO

20-21.30 H

### DER ZORN DER WÄLDER (UA)

EUR 15,40  
Alexander Eisenach  
anschl. Publikumsgespräch

**09**  
FR

19 H

### EIN STÜCK VON MIR

EUR 12,- / erm. 6,-

PROBEBÜHNE 1

AB 12 JAHREN

19.30 H GASTSPIEL

### POETRY SLAM

RAUS MIT DER SPRACHE  
DeadOrAlive-Spezial | EUR 15,40

21 H

### FERNWEHKANAL

Indien, jenseits von Bollywood  
EUR 9,90

**10**

15-16 H

### WUNDERLAND

EUR 12,- / erm. 6,-

PROBEBÜHNE 1

19.30-21.50 H

### DIE FRAU VOM MEER

Henrik Ibsen

**11**  
SO  
**18 H**  
**PETER GRIMES**  
Benjamin Britten  
EUR 57,20 – 11 | Abo O-SO u. Abo OK

AB 17 UHR  
OPERNFÜHRER

**11 H** NACHGEFRAGT  
ZU **DIE FRAU VOM MEER**  
Eintritt frei  
FOYER

**18 H**  
**ABRAUMHALDE**  
EUR 29,70 – 9,90

**DI. 13.6** FOYERBÜHNE OPER  
**17.15 – 18.30 H**

**EINBLICK** in die Probe **RONJA RÄUBERTOCHTER** |  
EUR 8 | Kinder: Eintritt frei, Anmeldung  
erforderlich: sparte4@bonn.de

**13**  
DI  
**19 H**  
**EIN STÜCK VON MIR**  
EUR 12,- / erm. 6,-  
PROBEBÜHNE 1

AB 12 JAHREN

**14**  
MI

**19.30 H** 19 H EINFÜHRUNG  
**BND – BIG DATA IS  
WATCHING YOU**  
EUR 29,70 – 9,90 | Abo S-Mi

**19 H** **PREMIERE**  
**STADT DER FREMDEN**  
Jugendclub  
Künstlerische Leitung: Stefan Herrmann  
EUR 12,- / erm. 6,-  
anschl. Premierenfeier im Foyer

AB 14 JAHREN

**15**  
DO  
**15–16 H**  
**WUNDERLAND**  
EUR 12,- / erm. 6,-  
PROBEBÜHNE 1

AB 9 JAHREN

**18–20.30 H**  
**TOSCA**  
EUR 62,70 – 11

**16**  
FR

**19.30–21.50 H** 19 H EINFÜHRUNG  
**DER STURM**  
EUR 41,80 – 13,20

ZUM LETZTEN MAL!

**19 H**  
**STADT DER FREMDEN**  
EUR 12,- / erm. 6,-

AB 14 JAHREN

**17**  
SA  
**19.30–21.30 H**  
**ATTILA**  
EUR 62,70 – 11

AB 18.30 UHR  
OPERNFÜHRER

**19.30–22.20 H** 19 H EINFÜHRUNG  
**BUDDENBROOKS**  
EUR 41,80 – 13,20

**19 H**  
**STADT DER FREMDEN**  
EUR 12,- / erm. 6,-

AB 14 JAHREN

**18**  
SO  
**18 H**  
**RONJA RÄUBERTOCHTER**  
Jörn Arnecke  
S.Zilias [ML] J. Schmidt [I]  
EUR 28,60 – 11  
anschl. Premierenfeier im Foyer

AB 8 JAHREN

KOOPERATION MIT  
DEM GENERAL ANZEIGER

**18 H**  
**BND – BIG DATA IS  
WATCHING YOU**  
EUR 29,70 – 9,90

**20**  
DI  
**20 H**  
**QUATSCH KEINE OPER!  
MÄNNER OHNE NERVEN**  
Herbert Knebels Affentheater  
EUR 33 – 24,20

**IGRAINE OHNEFURCHT**  
SO. 25.6. 16 H, MO. 26.6. 10.30 H,  
DO. 29.6. 11 H  
THEATERCONTAINER AN DER OPER  
EUR 12 – 6

AB 6 JAHREN

**20–21.45 H**  
**BILDER VON UNS (UA)**  
Thomas Melle  
EUR 15,40

ZUM LETZTEN MAL!

**21**  
MI  
**18 H** AB 8 JAHREN  
**RONJA RÄUBERTOCHTER**  
EUR 28,60 – 11

**20–21.30 H**  
**DER ZORN DER WÄLDER (UA)**  
EUR 15,40

**22**  
DO  
**19.30 H**  
**PETER GRIMES**  
EUR 57,20 – 11 | Abo O-MIDO

AB 18.30 UHR  
OPERNFÜHRER

**19.30–21.45 H**  
**DIE FRAU VOM MEER**  
EUR 35,20 – 9,90 | Abo S-DO

**20–21.45 H**  
**DER SPIELER**  
nach Fjodor M. Dostojewski  
EUR 15,40

**23**  
FR  
**18 H** AB 8 JAHREN  
**RONJA RÄUBERTOCHTER**  
EUR 28,60 – 11

**19.30 H**  
**ABRAUMHALDE**  
EUR 29,70 – 9,90

**20 H**  
**RADIKAL**  
EUR 15,40

**24**  
SA  
**20 H**  
**QUATSCH KEINE OPER!  
KÖBES UNDERGROUND-  
LIVE 2017**  
EUR 36,30 – 29,70

RESTKARTEN

**19.30 H** 19 H EINFÜHRUNG  
**BND – BIG DATA IS  
WATCHING YOU**  
EUR 29,70 – 9,90  
anschl. Publikumsgespräch

**11 H** Matinee zur Verleihung des Theaterpreises **THEPSIS**

**25**  
SO  
**16–18.30 H**  
**EVITA**  
EUR 62,70 – 11

**18–19.40 H**  
**»KUNST«**  
EUR 35,20 – 9,90 | Abo S-SO

**18 H** WCCB  
**7. FREITAGSKONZERT**

**26**  
MO  
**19.30 H** FOYERBÜHNE  
**...UND AUSSERDEM....**  
Gewässermusiken | EUR 12,10

**21 H** FOYER  
**FERNWEHKANAL**  
Pluto  
EUR 9,90

27 DI	11 H <b>RONJA RÄUBERTOCHTER</b> EUR 28,60 – 11 <b>RESTKARTEN</b>		20–21 H <b>ANSICHTEN EINES CLOWNS</b> nach Heinrich Böll EUR 15,40
28 MI	19.30–21.30 H <b>ATTILA</b> EUR 62,70 – 11 <b>AB 18.30 UHR OPERNFÜHRER</b>	19.30–21.45 H <b>DIE FRAU VOM MEER</b> EUR 35,20 – 9,90	20 H KANZLERBUNGALOW <b>3. KONZERT IM KANZLERBUNGALOW</b>
29 DO	18 H <b>RONJA RÄUBERTOCHTER</b> EUR 28,60 – 11 <b>AB 8 JAHREN</b>	19.30 H <b>ABRAUMHALDE</b> EUR 29,70 – 9,90	
30 FR	19.30 H <b>PETER GRIMES</b> EUR 57,20 – 11   Abo O-FR <b>AB 18.30 UHR OPERNFÜHRER</b>	19.30–21.10 H <b>»KUNST«</b> EUR 35,20 – 9,90   Abo S-FR	20 H <b>RADIKAL</b> EUR 15,40 anschl. Publikumsgespräch
01 SA	19.30–21.30 H <b>HIGHLIGHTS DES INTERNATIONALEN TANZES</b> Introdans (Niederlande) EUR 57,20 – 11   Abo TANZ GROSS	19.30 H <b>ABRAUMHALDE</b> EUR 29,70 – 9,90	<b>DIE GESCHICHTE VOM KLEINEN ONKEL</b> DI. 4.7. & MI. 5.7., 10 H OPERNHAUS EUR 12,- / erm. 6,- <b>AB 4 JAHREN</b>
02 SO	18–20 H <b>HIGHLIGHTS DES INTERNATIONALEN TANZES</b> Introdans (Niederlande) EUR 57,20 – 11	19.30–21.10 H! <b>»KUNST«</b> EUR 35,20 – 9,90	11 H <b>4. KINDERKONZERT</b> BRÜCKENFORUM
06 DO	19.30–22 H <b>TOSCA</b> EUR 62,70 – 11 <b>AB 8 JAHREN</b>	19.30 H <b>ABRAUMHALDE</b> EUR 29,70 – 9,90	20 H <b>RADIKAL</b> EUR 15,40
07 FR	18 H <b>RONJA RÄUBERTOCHTER</b> EUR 28,60 – 11	19.30–21.45 H <b>DIE FRAU VOM MEER</b> EUR 35,20 – 9,90	<b>IGRAINE OHNEFURCHT</b> DO. 6.7., 11 H   FR. 7.7., 11 H   SA. 8.7., 16 H THEATERCONTAINER AN DER OPER EUR 12,- / erm. 6,- <b>AB 6 JAHREN</b>
08 SA	19.30 H <b>PETER GRIMES</b> Mit José Cura als Peter Grimes EUR 62,70 – 11 <b>AB 18.30 UHR OPERNFÜHRER</b>	19.30 H <b>BND – BIG DATA IS WATCHING YOU</b> EUR 29,70 – 9,90	
09 SO	16 H <b>RONJA RÄUBERTOCHTER</b> EUR 28,60 – 11 <b>AB 8 JAHREN</b> <b>FAMILIENVORSTELLUNG</b> <b>ZUM LETZTEN MAL!</b>	18 H <b>SPOTLIGHT</b> SCHULTHEATERFESTIVAL EUR 9,90	11 H UNIVERSITÄT BONN, AULA <b>4. KLASSIK UM 11</b>
13 DO	<b>SO. 9.7. 11 H</b> Führung – Blick hinter die Kulissen EINLASS BÜHNENEINGANG   EUR 8,- / erm. 5,- Anmeldungen erforderlich bis zum 7.7.		20–21.30 H <b>DER ZORN DER WÄLDER (UA)</b> EUR 15,40 <b>ZUM LETZTEN MAL!</b>
14 FR	19.30–22 H <b>EVITA</b> EUR 62,70 – 11	19.30 H <b>ABRAUMHALDE</b> EUR 29,70 – 9,90	20 H <b>RADIKAL</b> EUR 15,40
15 SA	19.30 H <b>PETER GRIMES</b> mit José Cura als Peter Grimes EUR 62,70 – 11 <b>AB 18.30 UHR OPERNFÜHRER</b>	19.30–21.10 H <b>»KUNST«</b> EUR 35,20 – 9,90	20 H <b>8. FREITAGSKONZERT</b> WCCB
16 SO	18 H <b>KEHRAUSKONZERT</b> EUR 62,70 – 11		<b>ENDE DER SPIELZEIT 2016/17</b> <b>WIR WÜNSCHEN UNSEREM PUBLIKUM SCHÖNE FERIE!</b>

Aktuelle Besetzungen und weitere Informationen  
unter [WWW.THEATER-BONN.DE](http://WWW.THEATER-BONN.DE)



Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**FREUDE.  
JOY.  
JOÛ.  
BONN.**

18. JUNI PREMIERE  
RONJA RÄUBERTOCHTER

THEATER BONN



© Bjoern Hickmann

JUNI-JULI  
2017

## OPER

### RONJA RÄUBERTOCHTER

**JÖRN ARNECKE**

*Familienoper*

nach dem gleichnamigen Roman von **ASTRID LINDGREN**

*Eine Kooperation des Theater Bonn mit der*

*Deutschen Oper am Rhein und dem*

*Theater Dortmund im Rahmen von Junge Opern Rhein-Ruhr*

Musikalische Leitung **S. Zilius** | Inszenierung **J. Schmid**

Szenische Einstudierung **J. Hebsacker** | Ausstattung **T. Ivschina**

Choreographie **A. Holter** | Choreinstudierung **M. Medved**

Mit **K. Leidig, M. Heeschen, M. Tzonev, J. Mertes,**

**C. Williams, S. Wüst, M. Seeboth, S. Ka, R. Weissgerber /**

**P. Sofroniadou, A. Lunskis**

TänzerInnen **F. Perrucci, P. Pisimisi, B. Fallas, A. Castelló**

*Lass dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar! –*  
Dieses Motto von Astrid Lindgren trifft auch auf die Heldin ihres letzten Romans zu. „In der Nacht, als Ronja geboren wurde, rollte der Donner über die Berge. Ja, es war eine Gewitternacht, dass sich selbst alle Unholde, die im Mattiswald hausten, erschrocken verkrochen...“ Auf einer Burg im Wald wächst Ronja, die Tochter des Räuberhauptmanns Mattis, auf. Eines Tages trifft sie auf ihren Streifzügen Birk, den Räubersohn aus der verfeindeten Sippe von Borka. Als die Eltern den beiden verbieten, Freunde zu sein, fliehen Ronja und Birk in die Wälder ...

Librettist Holger Potocki hat die Chronologie des Buches zum Teil verändert und verschiedene Szenen zu einer verflochtenen und dadurch die für Musiktheater so wichtige dramatische Verdichtung geschaffen, die Komponist Jörn Arnecke (\*1973) für seine atmosphärische Familienoper benötigte. In Tatjana Ivschinas traumhaften Bühnenbildern und liebevoll gestalteten Kostümen erzählt Regisseur Johannes Schmid die Abenteuer des Erwachsenwerdens mit viel Witz und Fantasie.

**18./21./23./27./29. JUNI, 7./9. JULI,**

**OPERNHAUS**

## JUGENDCLUB

### EIN STÜCK VON MIR

nach Motiven aus **SECHS PERSONEN SUCHEN EINEN AUTOR**

von **LUIGI PIRANDELLO**

Künstlerische Leitung **I. Waizenegger** | Text **Jutta Reichelt** und

**Ensemble** | Bühne **S. Linde** | Mit **S. Amelingmeyer, M. Böer,**

**A. Reichling, L. Schümann, S. Sonntag, K. Sterzel, N. Wagener**

Sie sind unfertig, unvollkommen. Sie sind unterwegs, aber wohin? Sie streben nach Perfektion – oder nach Vollständigkeit? Sie zeigen sich, aber wer sieht sie? Sechs Figuren bewegen sich in einem Raum, suchen nach einem Autor, der sie und ihre Geschichten weiterentwickelt. Dabei setzen sie (fast) alles aufs Spiel. **EIN STÜCK VON MIR** ist eine spielerische Auseinandersetzung mit zentralen Fragen von Identität und Individualität.

**8./9./13. JUNI, OPERNHAUS, PROBEBÜHNE I**

### STADT DER FREMDEN

Eine Projektentwicklung mit dem Jugendclub und jugendlichen Geflüchteten

Regie **S. Herrmann** | Choreografie **S. Franken**

Bühne und Kostüme **M. Strauch**

Mit **D. Thüringer, S. Reithmeier, C. Bähr, F. Nayf, C. Geisen,**

**M. Hosseini, A. Schaper, M. Taskin, M. Kafouri, Y. Bahaduri,**

**R. Rezaei, S. Faisal**

Inspiriert von Peter Handkes Theaterstück **DIE STUNDE DA WIR NICHTS VONEINANDER WUSSTEN** – ein Stück ohne ein einziges gesprochenes Wort – entwickeln der Bonner Regisseur Stefan Herrmann und die Choreographin Sonia Franken gemeinsam mit ihrem Ensemble aus geflüchteten und hier aufgewachsenen Jugendlichen eine szenische Collage, in der die Utopie eines gelungenen Miteinanders genauso unter die Lupe genommen wird wie die Kräfte, die dagegen wirken.

*Eine Kooperation mit ASA e. V. und dem Projekt Brücken bauen Gefördert durch*



Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



K U L T U R S T I F T U N G  
M A T R O N G

**14./16./17. JUNI, WERKSTATT**

INTRODANS



## TANZ

**INTRODANS (NIEDERLANDE)**  
DER TOD UND DAS MÄDCHEN / ANDANTE /  
POLISH PIECES / LIEDER EINES  
FAHRENDEN GESELLEN

Choreografien **Ed Wubbe, Hans van Manen, Jiří Kylián**  
Musik **Franz Schubert / Leoš Janáček / Wolfgang Amadé Mozart,**  
**Henryk-Mikolaj Górecki / Gustav Mahler**  
Streichquartett **Van Dingstee Quartet**

Mit einem vierteiligen Programm von drei Meistern des Tanzes, beschließt Introdans die HIGHLIGHTS der Saison 2016-17. Schuberts DER TOD UND DAS MÄDCHEN, live begleitet vom VAN DINGSTEE KWARTET, ist eine Arbeit des Choreografen Ed Wubbes, die zu den modernen Klassikern des niederländischen Tanzes zählt. Das majestätische ANDANTE ist eines der berühmtesten Ballette für Zwei von Hans van Manen. Mit POLISH PIECES – ebenfalls von Hans van Manen – beweist der Meister erneut seine Gabe. Gustav Mahlers hochromantisches Stück LIEDER EINES FAHRENDEN GESELLEN handelt von der unglücklichen Liebe des Komponisten zu zwei Sängerinnen. Jiří Kylián drückt in fünf Duetten die verschiedenen Stimmungen – Freude, Melancholie, Eifersucht und Todessucht – aus.

1. JULI 19.30 H,  
2. JULI, 18 H, OPERNHAUS

## EXTRAS

### ... UND AUSSERDEM ...

GEWÄSSERMUSIKEN

Ob Ralph Benatzkys *Ich steh im Regen* oder Ravels *Jeux d'eau*, Schuberts *Forelle* oder Chopins *Regentropfen-Prélude* – in der Musik aller Färbungen geht es häufig recht nass zu. Das kann zuweilen durchaus weniger handgreiflich meerumtost sein als im Falle von Benjamin Brittens Fischeroper PETER GRIMES, die mit dieser Veranstaltung aus der Reihe ... und außerdem ... möglicherweise ein wenig augenzwinkernd begleitet wird; in jedem Falle aber darf man getrost davon sprechen, dass das Klang gewordene Wasser auch seinerseits elementar bleibt.

26. JUNI, 19.30 H, OPERNHAUS

### KEHRAUSKONZERT 2017

Wie in jedem Jahr, so will sich die Oper auch diesmal mit einigen Highlights der zu Ende gehenden Saison verabschieden – bestimmt wird Musik aus LA BOHÈME ebenso wenig fehlen wie aus DON GIOVANNI, aus PETER GRIMES wie aus LUCIA DI LAMMERMOOR, aber auch z. B. aus dem Konzert Zukunft der Oper, mit dem sich in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln junge SängerInnen präsentierten, die teilweise schon in der laufenden, vor allem aber in der kommenden Spielzeit in Bonn zu hören sind.

16. JULI, 18 H, OPERNHAUS

### EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

von FRANZ KAFKA

Von und mit **S. Koch** und **R. Lang** | Regie **Prof. S. Hintze**  
Samuel Koch (zuletzt in Bonn zu sehen in HIOB) und Schauspielkollege Robert Lang haben einen Abend entwickelt über den schmalen Grat zwischen Mensch und Tier. In dem Bericht eines Affen über seine merkwürdige Menschwerdung loten die Darsteller die Grenzen unseres Mensch-Seins aus und präsentieren in eindrucksvollen Szenen innere Zwiegespräche über die dünne Schicht dessen, was wir Zivilisation nennen.

6. JUNI, 20 H, WERKSTATT

### RAUS MIT DER SPRACHE –

POETRYSLAM IN DEN KAMMERSPIELEN

DEADORALIVE-SPEZIAL

Tot oder lebendig – wer entfesselt mit seiner Sprachkunst den größten Begeisterungssturm? Schauspieler des Ensembles lassen verstorbene Dichter in ihren Texten wiederauferstehen. In

drei Runden treten sie in einem lyrischen Wettkampf gegen lebende Poeten an. Den Sieger der Wortgefechte kürt das Bonner Publikum. Mit Live-Musik. Moderation: Quichotte und Ingo Piess.

9. JUNI, 19.30 H, KAMMERSPIELE

### FERNWEHKANAL

Das Regieassistenten-Team schließt sich zusammen und begibt sich am 9.6. in Indiens Städterausch. Lasst euch mit uns im Land der Mahabharata-Sagen über den Ganges treiben, bis hin zu modernen Autoren wie Salman Rushdie. Auf der letzten Reise am 26.6. wagen wir einen interstellaren Trip zum Pluto und widmen uns dem Gefühl des Fernwehs selbst. Logisch, dass wir da nach den Sternen greifen...

9. JUNI, 21 H, INDIEN, JENSEITS VON BOLLYWOOD

26. JUNI, 21 H, PLUTO WERKSTATT FOYER

### QUATSCH KEINE OPER

HERBERT KNEBELS AFFENTHEATER

MÄNNER OHNE NERVEN

Boh glaubse, schon wieder en neues Programm von Herbert KneBELS Affentheater! Tja, und son neues Programm brauch natürlich auch en Name, und der is: Männer ohne Nerven. Jetzt mach der eine oder andere denken, dat hab ich mir schon immer gedacht, dat die keine Nerven haben, sons würden se so Programme nich machen. Et is auch wieder töfte Musik mit dabei und jede Menge spitzen Witze, wo man denkt, da hätt ich auch selber drauf kommen können und gez muss ich dafür auch noch Eintritt zahlen. Ja, Ihr habt Nerven!

20. JUNI, 20 H, OPERNHAUS

### KÖBES UNDERGROUND

LIVE 2017

KÖBES UNDERGROUND ist seit 20 Jahren auch über die Grenzen Kölns hinaus bekannt als die Hausband der KÖLNER STUNKSITZUNG. Bei den über dreistündigen Live-Konzerten präsentiert die zehnköpfige Band ein Programm mit den besten Musik-Comedy Nummern aus den letzten Jahren. Ob Schlager oder Hip Hop, Rockmusik oder Klassik, alles wird von KÖBES UNDERGROUND musikalisch verbraten.

24. JUNI, 20 H, OPERNHAUS

## WIEDER IM SPIELPLAN

### DIE GESCHICHTE VOM KLEINEN ONKEL

Musiktheater ab 4 Jahren

Musik **M. Reyhani** | Regie **K. Overkamp** | Ausstattung **R. Rösing** |  
Spiel **C. Ripley, C. Turkey** | Musikerinnen **V. Wehling, C. Steiner,**  
**M. Rabien**

DIE GESCHICHTE VOM KLEINEN ONKEL erzählt mit wenig Worten, poetischen Bildern und viel Musik von der Sehnsucht, einen Freund zu haben und von der Erkenntnis, dass Teilen nicht Verlieren bedeutet. Gespielt wird dieses Stück nach dem Kinderbuch von Barbro Lindgren in einer Raumbühne.

Koproduktion von



Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



RheinEnergie  
Stiftung | Kultur

4./5. JULI, OPERNHAUS

## REPertoire

### ZUM LETZTEN MAL

**BILDER VON UNS** von **THOMAS MELLE** | *Mit BILDER VON UNS hat Thomas Melle eine Auftragsarbeit für das THEATER BONN geschrieben, die sich mit den Vorgängen um Missbrauch an Schulen auseinandersetzt, mit denen 2010 auch das Aloisiuskolleg in Bonn in die Schlagzeilen geriet.* | Regie: A. Buddeberg  
Bühne: C. Saller | Kostüme: E. Schmucker | Musik: S. Paul  
Goetsch Dramaturgie: J. Vater | Mit: B. Berger, J. Falckner, B. Grüter, M. Hein, H. Kraft, L. Stäubli, H. Tuschy

20. JUNI, WERKSTATT

**DER STURM** von **WILLIAM SHAKESPEARE** | *In einem turbulenten Ränkespiel auf einer magischen Insel hat die verbannete Herzogin von Mailand ihren letzten großen Auftritt.* | Regie: G. Quinn | Bühne: A. Cosgrove | Kostüme: A. Kolbusch  
Musik: S. Schroeder | Dramaturgie: N. Bramkamp, E. Hempel | Mit: P. Basener, W. Eilers, G. Goltz, U. Grossenbacher, A. Reinhardt, B. Schrein, L. Stäubli, L. Sundermann, B. Teuber, H. Tuschy, S. Wunderlich

1./8./16. JUNI, KAMMERSPIELE

**DER ZORN DER WÄLDER** von **ALEXANDER EISENACH**

*Ein verschwundener Bestattungsunternehmer, eine heimliche Geliebte und eine Hütte im Wald: Privatdetektiv Gordon Pritchett begibt sich auf Spurensuche und trifft in der erstaunlich bevölkerten Flora auf Klassenkämpfer, Traumgestalten und Utopisten.* | Regie: M. Štorman | Bühne und Kostüme: A. Marquardt | Musik: G. Gleiß | Dramaturgie: J. Vater | Mit: B. Berger, D. Breitfelder, J. Falckner, L. Waldow, M. Zschunke  
8./21. JUNI, 13. JULI, WERKSTATT

**ABRAUMHALDE** von **ELFRIEDE JELINEK** | *Eine bildgewaltige Suada um die allgegenwärtige Frage: was kostet heute Menschlichkeit, Moral und Toleranz?* | Regie:

S. Blattner | Bühne: M. Miotk | Kostüme: A. Besuch | Musik: C. Brandt | Dramaturgie: J. Groß | Mit: P. Basener, B. Braun, D. Breitfelder, H. Kraft, L. Sundermann, S. Wunderlich  
7./11./23./29. JUN, 1./6./14. JULI, KAMMERSPIELE

**ATTILA** von **GIUSEPPE VERDI** | Drame lirico in einem Prolog und drei Akten Libretto von **TEMISTOCLE SOLERA** und **FRANCESCO MARIA PIAVE** in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln | Musikalische Leitung: W. Humburg Inszenierung: D. W. Hilsdorf | Bühne: D. Richter | Kostüme: R. Schmitzer | Choreinstudierung: M. Medved | Mit: F. Hawlata, I. Krutikov, Y.-M. Noah, C. Oniani, L. Bernad, J. You  
3./17./28. JUNI, OPERNHAUS

**ANSICHTEN EINES CLOWNS** nach dem Roman von **HEINRICH BÖLL** | *In seinem 1963 erschienenen Roman erzählt Heinrich Böll die Geschichte des Bonner Außenseiters Hans Schnier, Sohn aus reichem Hause, der lieber ehrlicher Clown als Heuchler sein will.* | Regie: A. Buddeberg | Dramaturgie: Martin Hammer | Mit: B. Braun  
27. JUNI, WERKSTATT

**BND – BIG DATA IS WATCHING YOU** *Ein Recherche-Thriller zur allgegenwärtigen Überwachung* | Regie: S. Solberg | Bühne: A. Prüwer-LeMieux | Kostüme: L. Tiebel | Dramaturgie: J. Vater | Mit: B. Berger, W. Eilers, G. Goltz, M. Zschunke, Lara Waldow  
2./14./18./24. JUNI, 8. JULI, KAMMERSPIELE

**BUDDENBROOKS** nach dem Roman von **THOMAS MANN** für die Bühne bearbeitet von **JOHN VON DÜFFEL** | *„Kostbar feingeschliffener Weltschmerz, der intensiv berührt und die Qualität des Bonner Schauspielensembles beweist.“* (Elisabeth Ei-

necke-Klöve Korn, General-Anzeiger) | Regie: S. Strunz | Bühne und Kostüme: S. Kohlstedt | Choreographie: L. Estaras | Musik: R. Süßmilch, K. Süßmilch | Dramaturgie: N. Bramkamp | Mit: P. Basener, M. Breitenbach, W. Eilers, J. Falckner, D. Gawlowski, L. Geyer, G. Goltz, U. Grossenbacher, A. Reinhardt, L. Stäubli, K. Süßmilch, R. Süßmilch, L. Waldow u. a.

6./17. JUNI, KAMMERSPIELE

**DER SPIELER** nach **F. M. DOSTOJEWSKI** | *„Eine bitterböse musikalische Komödie mit zwei brillanten Spielern, die rotzfroh und unterhaltsam die unberechenbaren Kapitalströme anhand eines literarischen Klassikers untersuchen.“* (Elisabeth Einecke-Klöve Korn, General-Anzeiger) | Regie: Tuschy/Suske | Musik: J. Suske | Bühne & Kostüme: P. Ghijsens Video: L. Figge / P. Ghijsens | Dramaturgie: J. Vater | Mit: H. Tuschy, J. Suske  
22. JUNI, WERKSTATT

**DIE FRAU VOM MEER** von **HENRIK IBSEN** | *Eine szenische Ballade von der Macht der Erinnerung und der Vergangenheit über die Gegenwart.* | Regie: M. Nimz | Bühne: S. Hannak | Kostüme: J. Kreischer | Video: T. Hallscheidt | Dramaturgie: J. Groß | Mit: D. Gawlowski, L. Geyer, B. Grüter, M. Hein, H. Kraft, L. Waldow  
10./22./28. JUNI, 7. JULI, KAMMERSPIELE

**EVITA** von **ANDREW LLOYD WEBBER** | Musikalische Leitung: J. Grimm/ M. Millard | Inszenierung: G. Mehmert | Ausstattung: B. v. Bomhard | Choreographie: K. Farkas | Choreinstudierung: M. Medved | Einstudierung Kinder- und Jugendchor: E. Klewitz | Mit: B. Mönch, D. Jakobs, M. Weigel, J. Mertes, E. Löser, B. Jung/ C. Kallergis, J. R. Arason/ T. Ivaniv, E. Döring, J. M. Linnek, J. Marx, C. Specht, A. Sanzo, R. Junior, S. Coleman, H. Yamaguchi, L. de Toscano, Y. El Edrisi, J. Szoboszlai, B. Harrison, D. Naß  
5./10./25. JUNI, 14. JULI, OPERNHAUS

**IGRAINE OHNEFURCHT** nach dem Roman von **CORNELIA FUNKE** | Ab 6 Jahren | *Um ihre Familie zu beschützen, muss sich Igraine ihrem größten Traum und gleichzeitig ihrem größten Abenteuer stellen – ein Ritter zu sein.* | Künstlerische Leitung: N. Schwitter, S. Silies, T. Nachtmann, M. Mahn, A. Merl | Ausstattung: M. Mahn | Puppenbau und Film: T. Nachtmann, S. Silies | Musik/Komposition: Stephan Ohm | Dramaturgie: Angela Merl | Mit: S. Ohm, N. Schwitter  
25./29. JUNI, 6./7./8. JULI,  
THEATERCONTAINER A. D. OPER



»KUNST« Eine Komödie von YASMINA REZA | Regie: J. Groß  
Bühne & Kostüme: E. Schmucker | Dramaturgie: E. Hempel  
Mit: B. Berger, H. Tuschy, S. Wunderlich  
3./25./30. JUNI, 2./15. JULI, KAMMERSPIELE

PETER GRIMES Oper in drei Akten und einem Prolog Libretto nach GEORGE CRABBE von Montagu Slater | in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln | In Koproduktion mit der Opéra de Monte-Carlo | Musikalische Leitung: J. Lacombe | Inszenierung & Ausstattung: J. Cura | Choreinstudierung: M. Medved | Mit: J. Cura, J. Mertes, Y.-M. Noah, M. Morouse, C. Williams, M. Heeschen, P. Sofroniadou / R. Weissgerber, C. Georg, L. Bernad, A. I. Bartz/ S. Blattert, D. Fischer / J. You, F. Lesuisse / I. Krutikov, D. Pannermayr, A. Zubaite / M. Freiburg, D.-W. Lee / G. Zingerle  
11./22./30. JUNI, 8./15.\* JULI, OPERNHAUS  
\* MIT JOSÉ CURA ALS PETER GRIMES

RADIKAL nach dem Roman von YASSIN MUSHARBASH  
*In einem hochaktuellen Politthriller wird die Vielschichtigkeit von Hass, Ressentiments und Gewalt in unserer Gesellschaft beleuchtet.* | Regie: M. Biel | Bühne: M. Nebel | Kostüme: K. Wolferrmann | Dramaturgie: E. Hempel | Mit: D. Gawlowski, L. Geyer, J. Falckner, A. Reinhardt  
2./7./23./30. JUNI, 6./14. JULI, WERKSTATT

TOSCA Melodramma in drei Akten von GIACOMO PUCCINI  
Libretto von GIUSEPPE GIACOSA und LUIGI ILLICA nach dem Drama von VICTORIEN SARDOU In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln Musikalische Leitung: J. Lacombe | Inszenierung: P. Kochheim | Kostüme: G. Jaenecke | Bühnenbild: T. Gruber | Choreinstudierung: M. Medved | Mit: Y.-M. Noah, G. Oniani / F. Rojas Velozo, M. Morouse, L. Bernad, M. Tzonev, H. Nasdala / E. Herold  
4./15. JUNI, 6. JULI, OPERNHAUS

WUNDERLAND von ANNO SCHREIER nach LEWIS CARROLL  
Textfassung von ALEXANDER JANSEN | Musiktheater ab 9 Jahren | *Die Macht der Fantasie. Von dieser Macht besitzt das Team der Bonner Oper, das Schreiers Werk auf die Bühne gebracht hat, eine große Fülle.* (Bernhard Hartmann, General-Anzeiger) | Musikalische Leitung: M. Millard/ E. Klewitz | Inszenierung: T. Hollaender | Ausstattung: J. Mendroch | Dramaturgie: R. Bartmer | Musikalische Assistenz: E. Klewitz Mit: M. Heeschen, A. Bartz, F. Lesuisse  
2./10./15. JUNI, PROBEBÜHNE I (OPERNHAUS)

## SERVICE

### ABO MUSIKTHEATER

O-SA SA 03.06. ATILA / O-OK + O-SO SO 11.06. PETER GRIMES / O-MIDO DO 22.06. PETER GRIMES / O-FR FR 30.06. PETER GRIMES  
TANZ FR .01.07. INTRODANS – DER TOD UND DAS MÄDCHEN / POLISH PEACES / LIEDER EINES FAHRENDEN GESELLEN

### ABO SCHAUSPIEL

S-FR FR 02.06. BND-BIG DATA IS WATCHING YOU / S-DO DO 08.06. DER STURM / S-SA SA 10.06 DIE FRAU VOM MEER / S-MI MI 14.06. BND-BIG DATA IS WATCHING YOU / S-DO DO 22.06. DIE FRAU VOM MEER / S-FR FR 30.06. »KUNST«

### VORVERKAUF

Der Kartenvorverkauf für Veranstaltungen im Schauspiel und für einzelne Zusatzveranstaltungen in der Oper startet mit Erscheinen des Monatsspielplans, spätestens aber am 1. des Vormonats. Bestellte Karten müssen nach Bestätigung durch die Vorverkaufskasse innerhalb von fünf Tagen abgeholt werden oder bezahlt sein. Gekaufte Karten werden nicht zurückgenommen. Bereits bezahlte Tickets können an der Abendkasse abgeholt werden. Es gelten die AGB des Theaters Bonn.

### THEATERKASSEN

Theater- und Konzertkasse am Münsterplatz  
Windeckstraße 1, 53111 Bonn | Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–16 Uhr  
Kasse in den Kammerspielen, Theaterplatz  
Am Michaelshof 9, 53177 Bonn-Bad Godesberg  
Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr  
Weitere Vorverkaufsstellen unter [www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de)

### ABENDKASSEN

Die Abendkassen sind jeweils eine Stunde, die in der Werkstatt und den Außenspielstätten jeweils 1/2 Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.  
Opernhaus: Tel. 0228-77 36 68, Kammerspiele: Tel. 77 80 22,  
Werkstatt: Tel. 77 82 19

### TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG

0228 – 77 80 08 und 77 80 22 | Mo.–Sa. 10–15 Uhr

### KARTENRESERVIERUNG PER E-MAIL

[Theaterkasse@bonn.de](mailto:Theaterkasse@bonn.de)

### EINTRITTSKARTE ALS FAHRAUSWEIS

Einzelkarten und Abonnementausweise gelten am Tag der Aufführung (Vier Stunden vor Vorstellungsbeginn und bis Betriebsschluss) als Fahrausweis der Stadtwerke Bonn (SWB) und des Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS)

### ONLINEVERKAUF

Alle Eintrittskarten sind als [print@home](mailto:print@home)-Tickets im Internet unter [www.theater-bonn.de](http://www.theater-bonn.de) und [www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de) buch- und ausdrückbar. [einschl. Fahrausweis möglich]

Impressum: THEATER BONN | *Generalintendant:* Dr. Bernhard Helmich  
*Kaufm. Direktor:* Rüdiger Frings | *Spielzeit 2016/17* | *Redaktion:* Dramaturgie, Kasse, KBB, Marketing | *Bilder Titelseite:* Thilo Beu, Bjoern Hickmann  
*Bilder Textseite:* Hans Gerritsen | *Konzept:* LMN | *Gestaltung:* Grafik Theater Bonn | *Redaktionsschluss:* 12.04.2017 | *Druck:* Köllen Druck  
Änderungen vorbehalten